



## 5. Geschichtswettbewerb des Thüringer Landtagspräsidenten

Auch in diesem Jahr schreibt der Thüringer Landtagspräsident einen Geschichtswettbewerb aus. Teilnehmen können Thüringer Schülerinnen und Schüler aller 9. bis 12. Klassen. Der Wettbewerb steht unter dem Motto:

### 30 Jahre Friedliche Revolution

Die Friedliche Revolution ist eine Sternstunde der Deutschen Geschichte. Im Herbst 1989 eroberten sich mutige Bürgerinnen und Bürger der DDR ihre Freiheit zurück und beendeten die Unrechtsherrschaft des DDR-Regimes. Dies führte vor allem auf dem Gebiet der ehemaligen DDR zu einschneidenden Veränderungen und Umbrüchen, die noch heute zu spüren sind.

Der Wettbewerb will anregen, Einzelaspekte oder Gesamtzusammenhänge der Geschichte der Friedlichen Revolution und ihrer Folgen zu betrachten und ihre Bedeutung für die Entwicklung Deutschlands und Thüringens nachzuzeichnen. Einer von zahlreichen Anknüpfungspunkten könnte darin bestehen, die lokale Geschichte der Revolution zu erforschen. Was geschah abseits von Leipzig und Berlin? Wie erlebten die Thüringerinnen und Thüringer die das Wendejahr und wie gestalteten sie die Revolution? Welche Konflikte gab es und wie konnten diese überwunden werden? Ein weiterer spannenden Ansatz wäre, zu untersuchen, inwieweit die Erlebnisse der Friedlichen Revolution sowie die Chancen der Deutschen Einheit individuelle Lebenswege veränderten. Und inwieweit prägen die Ereignisse der Wendejahre unsere Identität?

Darüber hinaus können auch die Geschichte von Betrieben und Unternehmen im Mittelpunkt einer Untersuchung stehen. Inwieweit veränderte die deutsche Einheit die Thüringer Wirtschaft und mit welchen Herausforderungen sahen sich die Unternehmer konfrontiert?

Der Wettbewerb lädt dazu ein, sich den geschichtlichen Entwicklungen seit 1989 aus verschiedenen Perspektiven zu nähern.

### Wer kann mitmachen? Was gibt es zu gewinnen?

Thüringer Schülerinnen und Schüler aller 9. bis 12. Klassen können am Geschichtswettbewerb teilnehmen, ob mit Einzel-, Gruppen- oder Klassenarbeiten.

Zu gewinnen gibt es Preise im Gesamtwert von 5.000 Euro. Zudem gibt es weitere Haupt- und Anerkennungspreise, darunter:

- Empfang der Gewinner und ihrer Lehrer durch den Landtagspräsidenten
- Einladung der erfolgreichsten Teilnehmer zu einem Workshop der Thüringer Allgemeine
- Persönliche Urkunden für jede Teilnehmerin und jeden Teilnehmer
- Veröffentlichung der besten Arbeiten in der Thüringer Allgemeine

### Wie werden die Beiträge eingereicht?

Die Ergebnisse können als lebendige Reportage, literarisches Essay, tiefgründiges Interview oder als sachlicher Bericht präsentiert werden, aber auch in anderen Formaten, etwa als Multimedia-Online-Projekt, Video oder Podcast.

Redakteure der Thüringer Allgemeinen stehen den Teilnehmern des Wettbewerbs gern zur Seite, kommen in die Klasse, helfen beim Erstellen des Konzepts und beim Schreiben der Beiträge und geben Tipps und Hinweise zum Recherchieren und Formulieren.

**Einsendeschluss ist der 31. Mai 2019.**

Die Wettbewerbsbeiträge können in allen gängigen Text-, Bild- und Internet-Formaten eingereicht werden, auf Papier, Datenträgern oder per E-Mail. Bitte schickt Eure Beiträge an die Adresse:

**Thüringer Allgemeine  
Kennwort: Geschichte  
Gottstedter Landstraße 6  
99092 Erfurt**

**Oder per E-Mail an: [geschichte@thueringer-allgemeine.de](mailto:geschichte@thueringer-allgemeine.de)**

Partner des Wettbewerbs sind die Thüringer Allgemeine, das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport und das Thüringer Institut für Lehrerfortbildung, Lehrplanentwicklung und Medien (Thillm).